



Forschungsprojekt „Soziale Belastungen am Arbeitsplatz“ sucht Mobbingbetroffene

Forschungsprojekt „Soziale Belastungen am Arbeitsplatz“

Laut Mobbingreport geraten 11,3% aller Erwerbstätigen im Laufe ihres Arbeitslebens in eine Mobbingssituation. Die hieraus resultierenden Auswirkungen sind vor allem für die betroffenen Personen verheerend. Viele fühlen sich von der Gesellschaft alleingelassen und unverstanden.

In unserem Forschungsprojekt möchten wir die Auswirkungen sozialer Belastungen am Arbeitsplatz in den verschiedensten Bereichen untersuchen. Obwohl das Bewusstsein für diese Problematik in der Bevölkerung in den letzten Jahren gewachsen ist, besteht noch weitreichender Forschungsbedarf. Unsere Forschungsergebnisse sollen hier einen Beitrag für das bessere Verständnis der komplexen Wirkungszusammenhänge leisten.

Ziele der Studie

Ziel unserer Studie ist es die vielfältigsten Auswirkungen sozialer Belastungen am Arbeitsplatz genauer zu untersuchen. Unser Schwerpunkt liegt hierbei vor allem darin herauszufinden, wie es durch Mobbing zu gesundheitlichen Beeinträchtigungen kommt. Langfristige Ziele des Projektes sind die Prävention von Mobbing, sowie die Entwicklung von Maßnahmen zur Unterstützung der Betroffenen.

Wen suchen wir?

Wenn Sie zwischen 18 und 65 Jahren alt sind und sich in einer Mobbingssituation befinden, würden wir uns freuen, wenn Sie unsere Forschungsarbeiten durch Ihre Teilnahme unterstützen.

Die Teilnahme besteht darin, ausgewählte Fragebögen auszufüllen. Sie können an der Studie per Post oder per Internet teilnehmen. Für die Teilnahme per Internet brauchen Sie nur eine gültige E-Mail-Adresse.

Sind Sie betroffen von Mobbing?

Möchten Sie anderen mit ihren Erfahrungen helfen?

Teilnahme an der Studie

per Internet

senden Sie uns bitte eine e-Mail unter dem Stichwort „Mobbing“ an:

Mobbing@osi.uni-mannheim.de

per Post

bitte rufen Sie uns an:



0621/181-3480